

Preisträgerinnen-Konzert

Am Samstag, dem 11. November, kommt es um 20 Uhr endlich zur Uraufführung der „facetten“ von Monika Theil, der „Refractions“ von Polina Medyulyanova (Usbekistan) und von „Zwischen zwei unvorstellbaren Stillen“ von Marialy Pacheco.

Dass ihre Werke tatsächlich gespielt, gehört und vom Publikum wahrgenommen werden, ist für alle Komponistinnen sicher ebenso wichtig wie das Preisgeld (2000 €, 1500 € und 1000 €), das ihnen überreicht wird. Dass ausgerechnet ein Star der internationalen Orgelszene bereit ist, die Uraufführungen zu übernehmen, wertet das Ereignis noch mächtig auf. Iveta Apkalna aus dem lettischen Riga, die 2005 mit dem allerersten ECHO-Preis für Orgel überhaupt ausgezeichnet wurde, wird auf der Orgelempore agieren.

Nicht unwichtig ist aber auch dies: Der Kölner Musikverlag J. P. Tonger wird das „facetten“-Werk veröffentlichen, der Verlag überreicht den Erstdruck im Rahmen des Abschlusskonzerts in der Unnaer Stadtkirche.

Und: das Konzert wird vom Deutschlandfunk mitgeschnitten und gesendet.